

Unsere Märchenabende mit Jutta Scherzinger

Für die Elternschaft des Waldkindergartens Fuchsbau Kappel e.V.
Im Oktober 2008
Isabel Maier, Elternbeirätin

Die Elternschaft des Waldkindergartens Fuchsbau e.V. hat, im Rahmen der Beschäftigung mit dem Thema: „Märchen in der Erziehung“, die Märchen-erzählerin Jutta Scherzinger bisher an vier Abenden eingeladen, um uns Eltern die Welt der Märchen näher zu bringen. Die im wahrsten Sinne des Wortes märchenhaften Abende waren eingerahmt von einem schön gestalteten Raum, Musik und Gesang. Frau Scherzinger erzählt in einer gekonnt freien Erzählform –klar und deutlich– und ihre lebendige Erzählweise hält den Spannungsbogen bis zum Schluss, so dass der Zuhörer ganz mit den Helden mit-er-lebt, leidet und erlöst wird. Zwischen den Märchen schafft das gemeinsame Singen und/oder die Musik eine wunderschöne, entspannte Atmosphäre und leitet sanft auf das nächste Abenteuer über. Zwei der Abende standen unter einem Motto – zum einen waren es Märchen aus dem orientalischen-asiatischen Kulturkreis und zum anderen Märchen aus dem irisch-keltischen Bereich. Zwei

weitere Abende hatten verschiedenste Märchen der Brüder Grimm, badische Mundart-Märchen, Frauen-Märchen und Märchen aus fernen Kulturkreisen zum Inhalt.

Gerade die Auswahl von Märchen aus Kulturen wie die der Indianer, Japaner oder Mongolen geben einen reichen Einblick in die Weisheiten und Moralvorstellungen dieser Völker. Spannend und voller Überraschungen zeigen sie aber gerade auch das Verbindende der Kulturen unserer Welt auf.

So versteht es Frau Scherzinger, durch die Mischung von kurzweiligen, heiteren, aber auch ausladenden und melancholischen Märchen immer wieder aufs Neue, die Zuhörer aus dem hektischen Alltag herauszuholen und ins Reich der Märchen zu entführen. Für die zahlreich erscheinenden Zuhörer, die inzwischen auch begeisterte Freunde und Bekannte der Fuchsbau-Eltern einschließen, vergingen die Abende wie im Flug und wir warten schon wieder gespannt auf die nächste Entführung ins Märchenland.